

VORSCHAU//

Highlights der Oper Leipzig im Oktober 2018

PREMIERE VON EMMERICH KÁLMÁNS »DIE HERZOGIN VON CHICAGO«

PREMIERE DES LEIPZIGER BALLETTES: »BEETHOVEN / RAVEL«

WIEDERAUFNAHME VON GIUSEPPE VERDIS »RIGOLETTO«

WIEDERAUFNAHME VON GIOACCHINO ROSSINIS »DER BARBIER VON SEVILLA«

24. LEIPZIGER OPERNBALL

NEU: DER ROTE TEPPICH

MUSIKALISCHER SALON »DAS TAGEBUCH DER VIRGINIA WOOLF«

OPER ZUM MITMACHEN SPEZIAL »NUSSKNACKER UND MÄUSEKÖNIG«

PREMIERE VON EMMERICH KÁLMÁNS »DIE HERZOGIN VON CHICAGO«

Geld oder Liebe – Charleston oder Walzer? In »Die Herzogin von Chicago« von Emmerich Kálmán nähern sich alte und neue Welt einander an, wenn die Milliardärstochter Mary Lloyd auf der Suche nach einem passenden Ehemann den hochverschuldeten Erbprinzen Sándor Boris trifft. Die käufliche Übernahme des sylvarischen Schlosses ist mit amerikanischen Dollars rasch geregelt, das Herz des Prinzen kann Mary jedoch nicht so leicht gewinnen. »Die Herzogin von Chicago« feiert am **Samstag, 20. Oktober 2018, 19 Uhr** Premiere an der Musikalischen Komödie. Kálmáns Werk ist ein musikalischer Clash of Cultures, in dem Jazz und Slowfox gegen Wiener Walzer und Csárdás antreten. Neunzig Jahre nach ihrer Uraufführung kommt diese Operettenrarität in einer Inszenierung von Regisseur und Schauspieler Ulrich Wiggers und unter der musikalischen Leitung von Tobias Engeli nun erstmals an die Musikalische Komödie.

Premiere: Samstag, 20. Oktober 2018, 19 Uhr, Musikalische Komödie

Aufführungen: 21., 27., 28. & 31. Oktober / 21. November / 04., 22., 23. & 25. Dezember 2018 / 19. & 20. Januar 2019

PREMIERE DES LEIPZIGER BALLETTES: »BEETHOVEN / RAVEL«

Mit dem neuen Ballettabend »Beethoven/Ravel« leistet das Leipziger Ballett einen künstlerischen Beitrag zum 25. Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Leipzig und Houston und wird zur Premiere am **Samstag, 27. Oktober 2018, 19 Uhr** den offiziellen Festakt ausrichten. Daher treffen in diesem Ballettabend prägende choreografische Handschriften der beiden Städte aufeinander. Uwe Scholz' Choreografie »Siebente Symphonie« aus dem Jahr 1991 nach Beethovens gleichnamigem Orchesterwerk begegnet dem Ballettstück »Tu Tu« zu Ravels Klavierkonzert G-Dur – eine Choreografie von Stanton Welch, dem Künstlerischen Leiter des Houston Ballets. Abgerundet wird der Abend durch eine Uraufführung von Ballettdirektor und Chefchoreograf Mario Schröder.

Premiere: Samstag, 27. Oktober 2018, 19 Uhr, Opernhaus

Aufführungen: 31. Oktober / 09. November 2018 / 19. & 23. Mai 2019

WIEDERAUFNAHME VON GUISEPPI VERDIS »RIGOLETTO« AM 5. OKTOBER

Am **Freitag, 5. Oktober, 19:30 Uhr** feiert Giuseppe Verdis »Rigoletto« in der Inszenierung von Anthony Pilavachi aus dem Jahr 2012 Wiederaufnahme an der Oper Leipzig. Der Regisseur, der zuletzt internationale Aufmerksamkeit für »Cinq Mars (Der Rebell des Königs)« auf sich zog, spielt in »Rigoletto« mit der opulenten Dekadenz der Renaissance, einer Zeit, in der Gesetze und Moral nicht existierten. Der bucklige Hofnarr und gesellschaftliche Außenseiter Rigoletto bedient die Bedürfnisse des Herzogs Mantua und seiner Hofgesellschaft, zuhause gibt er den treusorgenden Familienvater. Als sich seine Tochter Gilda in den Herzog – in Gestalt des jungen Studenten – verliebt, wird Rigoletto seine Doppelrolle zum Verhängnis. Die Titelrolle singt zur Wiederaufnahme am 5. Oktober Dalibor Jeniš. Der gefragte Bariton gastiert regelmäßig an großen Opernhäusern wie der Wiener Staatsoper, dem Royal Opera House Covent Garden, der Deutschen Oper Berlin, dem Teatro dell'Opera di Roma, dem Teatro alla Scala in Mailand und der Opéra National de Paris. Ihr Hausdebüt in der Rolle der Gilda gibt Bianca Tognocchi. Die musikalische Leitung des Gewandhausorchesters hat Christoph Gedschold.

Wiederaufnahme: Freitag, 5. Oktober 2018, 19:30 Uhr, Opernhaus

Aufführungen: 8. November 2018 / 25. Mai 2019

WIEDERAUFNAHME VON GIOACCHINO ROSSINIS »DER BARBIER VON SEVILLA«

Was tun, wenn die Herzensfrau gefunden ist, aber schon ein Anderer Ansprüche auf sie erhebt? Für den Grafen Almaviva gibt es dafür nur eine mögliche Antwort: Attacke! Denn das hübsche Bürgermädchen Rosina erwidert seine Liebe. Claus Guths Inszenierung von Rossinis »Der Barbier von Sevilla (Il barbiere di Siviglia)« ist eine erfrischende Studie über die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Tier und ein charmantes Plädoyer für die trieb- und instinktgesteuerten Persönlichkeitsanteile der Gattung Homo sapiens. Am **Sonntag, 7. Oktober, 18 Uhr** kommt die Belcanto-Oper nach der gleichnamigen, turbulenten Komödie von Beaumarchais erneut auf den Spielplan der Oper Leipzig. Die musikalische Leitung des Gewandhausorchesters übernimmt Christoph Gedschold.

Wiederaufnahme: Sonntag, 7. Oktober 2018, 18:00 Uhr, Opernhaus

Aufführungen: 4. November / 20. Dezember 2018 / 26. Januar 2019

24. LEIPZIGER OPERNBALL: »AHOJ ČESKO!«

»Ahoj Česko!« lautet das Motto der 24. Auflage des Leipziger Opernballs am **Samstag, 13. Oktober, 19 Uhr**. Das gesellschaftliche Großereignis mit rund 2000 erwarteten Gästen ist in diesem Jahr der Tschechischen Republik gewidmet. Den beschwingten Auftakt des Opernballprogramms und die ersten Walzerrunden gestalten traditionsgemäß das Ensemble des Leipziger Opernhauses und das weltberühmte Gewandhausorchester zu Leipzig. Dem thematischen Schwerpunkt entsprechend singt die tschechische Erasmus-Stipendiatin der Oper Leipzig, Aneta Ručková, die Arie der Barče aus »Der Kuss« von Bedřich

Smetana sowie Duette aus Mozarts »Don Giovanni« und Smetanas »Die verkaufte Braut«. Das Leipziger Ballett bringt Auszüge aus »Schwanensee« auf die Bühne.

Termin: Samstag, 13. Oktober 2018, 19 Uhr, Opernhaus

NEUE VERANSTALTUNGSREIHE: »DER ROTE TEPPICH« IN DER MUSIKALISCHEN KOMÖDIE

Im neu eröffneten Restaurant »Lortzing« rollt die Musikalische Komödie in der Spielzeit 2018/2019 regelmäßig den roten Teppich für prominente Gäste aus. Die neu entwickelte Veranstaltungsreihe »Der rote Teppich« soll in entspannter Atmosphäre Raum und Gelegenheit für unterhaltsame Abenden mit interessanten Gesprächen schaffen. Geplant sind insgesamt fünf Termine. Es starten Dr. Skadi Jennicke, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Kultur der Stadt Leipzig, am **Freitag, 5. Oktober, 20 Uhr** und Yvonne Kálmán, jüngste Tochter des Komponisten Emmerich Kálmán, am **Freitag, 19. Oktober, 20 Uhr**.

Termine »Der rote Teppich«

Für Dr. Skadi Jennicke: 5. Oktober 2018, 20 Uhr, Lortzing Restaurant, Musikalische Komödie

Für Yvonne Kálmán: 19. Oktober 2018, 20 Uhr, Lortzing Restaurant, Musikalische Komödie

MUSIKALISCHER SALON: »DAS TAGEBUCH DER VIRGINIA WOOLF«

Musik trifft Literatur im Musikalischen Salon am **Samstag, 6. Oktober, 15 Uhr** mit Werken von Dominick Argento und Amy Bach. Es singt Ensemblemitglied Karin Lovelius, begleitet von Paulo Almeida am Klavier. Vor dem Konzert besteht die Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen.

Termin: Samstag, 6. Oktober 2018, 15 Uhr, Konzertfoyer, Opernhaus

OPER ZUM MITMACHEN SPEZIAL »NUSSKNACKER UND MÄUSEKÖNIG«

„Nussknacker und Mäusekönig « heißen die diesjährigen Herbstferien-Veranstaltungen der Reihe »Oper zum Mitmachen«. Zu vier Terminen haben Kinder und Eltern die Möglichkeit mit Musik, Tanz und Kostümen die Handlung des weltberühmten Balletts „Der Nussknacker“ von Peter Tschaikowski nachzustellen und so Gäste eines ganz besonderen Weihnachtsfestes zu werden.

»Oper zum Mitmachen« ist ein Angebot der Jungen Oper Leipzig.

Termine: Dienstag, 9. Oktober 2018, 14 Uhr, Probephase II, Opernhaus
Mittwoch, 10. Oktober 2018, 14 Uhr, Probephase II, Opernhaus
Donnerstag, 11. Oktober 2018, 14 Uhr, Probephase II, Opernhaus
Freitag, 12. Oktober 2018, 14 Uhr, Probephase II, Opernhaus

SERVICE:

Karten gibt es an der Kasse im Opernhaus, unter Tel: 0341-12 61 261 (Mo-Sa 10-19 Uhr), per E-Mail: service@oper-leipzig.de oder im Internet unter www.oper-leipzig.de.